

Student: Wie wir vorhin diskutierten, frage ich mich, was zu machen ist, wenn ich die Konzepte des Urantia Buches - eure Lehren und euer Leben - zu Leuten bringe um ihnen zu helfen geistiger Sklaverei zu entkommen. Ich würde ihnen wirklich gerne die Vorstellung geben, dass sie geistig frei sind, dass sie die Würde freien Willens haben. Das scheint die Realität zu sein, dass sie nicht verstehen. Kann sein, dass ich es nicht verstehe. Zusätzlich: nicht nur, dass Gott unsere Persönlichkeit erschafft, sondern tatsächlich in uns wohnt. Das macht es zu einem viel spannenderem Abenteuer - all die sozialen Begegnungen, die ich habe. Es gibt einen solchen Bedarf alles zu lernen, was ich kann, über ihre geistigen Vorstellungen und Konzepte und welcher Teil sie in geistiger Sklaverei festhält, welcher Teil sie wissen lässt, dass sie Kinder eines liebenden Gottes sind. Ich danke dir.

MICHAEL: Meine Tochter, das Schlüsselwort ist Handlung. Eure Beziehung zum Supreme Wesen von Zeit und Raum ist eines des Tuns. Wie euer Urantia Buch es formuliert: religiöse Handlungen. Es mag nicht immer weise funktionieren, aber es funktioniert. Religion - die grundlegende Beziehung von euch mit dem Supreme Wesen und die Würde, die ihr habt als eine Schöpfung von Ihm - gibt es nur in freiwilligem Tun. So ist sogar Gedanke trotzdem Handlung, ihr müsst sorgfältig sein in diesen Dingen nicht zu abstrakt zu werden und diese Beziehung direkt zu halten. Wenn ihr euch am demütigsten eures eigenen Unvermögens bewusst seid irgendjemanden schließlich einzuschätzen, sogar euch selbst, behaltet im Kopf, während ihr versucht jemand Anderes freien Willen einzuschätzen, ihre geistige Freiheit, ist es mehr oder weniger, wie sie handeln, wie sie sich selbst manifestieren. Aus einem rein geistigen Gesichtspunkt, nur mit Blick auf ihren Geist und ihre Seele - beides ist ein wenig durch Zeit und Raum nicht konditioniert - könntet ihr sagen, dass die Würde jeder Person nahezu sicher ist. Aber in einem sozialen Kontext, in dem ihr euch auf jeden Anderen bezieht, ist eure Würde sehr abhängig davon, wie frei oder persönlich-schöpferisch ihr handeln und eure Geistqualität mit ihnen manifestieren könnt. Und deshalb scheint es in vielen sozialen Situationen, dass ihr eine Menge von würdelosem Verhalten habt, um das mindeste zu sagen. Ein extremes Beispiel dafür ist die vorsätzliche kriminelle Beraubung bei Anderen, die aus purer Faulheit und geistiger Gleichgültigkeit stammt. Das ist Teil und Bündel eurer Gesellschaften und womit ihr zu kämpfen habt, mit euren massiven Rechtssystemen, Strafanstalten und Gefängnissen. Die einzige Lösung für diese ganze Kriminalität ist in der Tat die aufrichtigere geistige Würde einer hoch aktiven und vollkommen festgelegten Verantwortlichkeit. Hilft das deine Frage zu beantworten, meine Tochter? Ich habe das in deine Verwunderung eingepackt, wie man diese eher seltsamen Weisen interpretiert - für euch -, auf die andere Leute sich selbst ausdrücken.

138. Lektion